

CVGB Veteranen - Schlussturnier 2016 vom 1. März 2016

Am 1. März 2016 trafen sich 43 CVGB Veteranen Curlerinnen und Curler um 08.15 Uhr im Restaurant Caledonia bei Kaffee und Gipfeli zur Auslosung der 12 Teams für das traditionelle CVGB Veteranen Schlussturnier. Wie jedes Jahr wurde dieses Plauschturnier über 3 Runden à 6 Ends gespielt, wobei jeweils für ein ganzes End Spezialaufgaben zu erfüllen waren, wie

- Free guard Regel von Hog- bis Backline während dem ganzen End
- ganz ohne Wischen
- es wurde von aussen nach innen gezählt
- die Zahlen auf den Steinen zählten
- die Wischer durften die eigenen Steine nicht wischen, dafür durfte versucht werden, die gegnerischen Steine zu verwischen
- es wurde in umgekehrter Reihenfolge gespielt
- in der 3. Runde konnte ein Joker gesetzt werden mit Verdoppelung der Steine
- im 4. End des 3. Spiels mussten alle Steine mit dem Delivery Stick gespielt werden
- das 6. End der 3. Runde war ein Steinspiel, ohne Skip und Wischer, bei dem pro Stein im Haus ein Punkt gebucht werden konnte

Für ein gewonnenes Spiel gab es 8 Punkte, für ein Pils 4 Punkte und für ein verlorenes Spiel 0 Punkte.

Am Ende jeder Runde wurden die Spielenden mit einer Zwischenverpflegung im Restaurant Caledonia, offeriert vom OK, verwöhnt. Zur Eröffnung gab es Kaffee und Gipfeli. Nach der 1. Runde wurde ein Stück Käsekuchen aufgefahren. Nach der 2. Runde gabs ein wohlverdientes Mittagessen mit Dessert. Die Rangverkündung und Preisverteilung nach der 3. Runde war begleitet mit einem Flammkuchen pro Team. Jede Spielerin und Spieler erhielt als Preis zwei Flaschen Valpolicella aus dem Hause "Wyhus Ryf". Als Anerkennung für die aktive Teilnahme am Veteranen Schlussturnier erhielten die Turnierteilnehmerinnen ein vom CVGB Präsidenten, Gustav Schneider, organisiertes Badetuch von der BKB. Die Teilnehmer der Teams der Ränge 1 - 3 erhielten zusätzlich einen Knirps Regenschirm oder einen Caran d'Ache Kugelschreiber gesponsert von Swiss Bankers Prepaid Service.

Auf dem Eis stellten die zu erfüllenden Spezialaufgaben, gemäss dem abgegebenen Spielprogramm, die Teams vor, teilweise, grosse Probleme. So waren in den Zwischenranglisten nicht unbedingt die spielerprobtesten Curlerinnen und Curler an der Spitze anzutreffen. Die Routine zahlte sich schlussendlich beim Spiel wo die Nr. der Shot-Steine als Punkte zählten und beim Steinspiel im letzten End der 3. Runde, aus.

Zu guter Letzt obsiegte das Team Nr. 10 mit Skip Jürg Rothen, Tru Gertrud Lack-Halbherr und Peter Höinghaus mit einem Total von 31 Punkten. Als Turniersieger durften sie den Pokal in Empfang nehmen - herzliche Gratulation.

Alle Teilnehmenden erfreuten sich an dem spannenden und amüsanten Spielbetrieb und dem etwas anderen Curlingspiel.

Herzlichen Dank allen Turnierteilnehmenden, der Infrastruktur und der CVGB für die grosszügige Finanzierung dieses Turniers. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Veteranen Schlussturnier am 28. Februar 2017. Vorher aber bestreiten wir noch das 44. Berner Veteranenturnier am 25. + 26. Oktober 2016. Ich wünsche allen einen schönen und geruhsamen Sommer. Bis bald am Sommerstamm im Restaurant Egghölzli.

Schlussrangliste

| | | Punkte | Steine | Ends |
|---|--|--------|--------|------|
| 1 | Team 10 - Jürg Rothen Peter Höinghaus, Tru Gertrud Lack-Halbherr | 31 | 32 | 9 |
| 2 | Team 6 - Willi Koch Dieter Schmid, Alfred Küpfer, Elisabeth Grütter | 28 | 23 | 9 |
| 3 | Team 5 - Fritz Keller Hans Sumi, Heinz Weber, Franz von Graffenried | 22 | 24 | 8 |

Othmar Häuptli - CVGB Spielleiter



das Siegerteam: Jürg Rothen (Skip), Tru Gertrud Lack-Halbherr, Peter Höinghaus